

---

## Öffentliche Sitzung Nr. 8 des Kreistages

- **Termin:** 19.11.2025
- **Ort:** Landratsamt Lörrach
- **Uhrzeit:** 15:00 Uhr - 18:02 Uhr

- **TOP 2: Haushaltssatzung 2026 / 2027 des Landkreises Lörrach mit Finanzplan 2028 - 2029, Wirtschaftspläne 2026 der Beteiligungen des Landkreises Lörrach**
  - Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Lörrach
  - Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach
  - IngA Service gGmbH Landkreis Lörrach
- **TOP 2.1: Mehraufwendungen Ergebnishaushalt für Aufwendungen EDV (Variantenpapier, Teil 1, lfd. Nr. 1)**

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Der Budgeterhöhung gegenüber dem Vergleichsjahr 2025 für den Betrieb und Unterhalt von IT-Anwendungen in 2026 in Höhe von 904.300 € (2025: 2.839.700 €; 2026: 3.744.000 €) und in 2027 in Höhe von 622.800 € (2027: 3.462.500 €) wird zugestimmt. Zusätzlich soll eine direkte Migration von Notes auf eine Cloudlösung nochmals geprüft werden.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

- **TOP 2.2: Ganztagsbetreuung an der HKS Maulburg und an der Sprachheilschule ab Sj 2026/27**

Es ergeht nachstehender

### **Beschluss:**

---

Für den Aufbau einer Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/27 an der Helen-Keller-Schule Maulburg und der Sprachheilschule des Landkreises Lörrach werden im Doppelhaushalt 2026/27 Mittel in Höhe von 29.100 EUR (für 2026) und von netto 53.900 EUR (2027) zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

### ■ TOP 2.3: Anpassung des Zuschusses an die AGJ

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Für das Jahr 2026 wird der AGJ ein Zuschuss in Höhe von 411.000 € gewährt.

Für das Jahr 2027 wird der AGJ ein Zuschuss in Höhe von 419.300 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

### ■ TOP 2.4: Anträge der Städte Rheinfelden, Lörrach und Weil am Rhein, der Gemeinden Maulburg und Schliengen und des Landkreises Lörrach auf Aufstockung der vorhandenen Stellen sowie die vereinbarte Dynamisierung der Fördersätze

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

- 1) Entsprechend des Ergebnisses aus der Bedarfsermittlung werden die Stellendeputate der Schulsozialarbeit ab dem 01.01.2026 um 2,3 VZÄ erhöht und die anteilige Förderung dementsprechend gewährt.
- 2) Die vereinbarte Dynamisierung der Förderung der vorhandenen Stellen um 46.800 EUR für 2026 und 55.000 für 2027 wird beschlossen.
- 3) Dem Antrag des Schulträgers der beruflichen Schulen (Landkreis Lörrach), die Schulsozialarbeitsstellen an den beruflichen Schulen als Poollösung zu führen, wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis: 58 Ja-Stimmen, einstimmig**

### ■ TOP 2.5: Weiterentwicklung ÖPNV Budget 2026 und 2027 (Variantenpapier Teil 1, lfd. Nr. 7 und 9)

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

1. Für den Betrieb der ÖPNV-Linien bzw. Linienbündel werden für 2026 Mittel in Höhe von 7.667.400 EUR und für 2027 Mittel in Höhe von 15.526.000 EUR bereitgestellt. Dem gegenüber werden Erträge in Höhe von 4.035.000 EUR in 2026 und in Höhe von 6.823.400 EUR in 2027 eingeplant.
2. Zur Deckung der Verwaltungs- und Betriebskosten der Automatischen Fahrgastzählssysteme werden in 2026 und 2027 Mittel in Höhe von je 120.000 EUR und eine Förderung des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 47.300 EUR (2026) bzw. 75.300 EUR (2027) eingeplant.

3. Für die Beteiligung am Regionalen Hintergrundsystem für die Automatischen Fahrgastzählsysteme werden in 2026 Investitionsmittel in Höhe von 57.000 EUR vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.6: Verkehrsprojekte: Ausbau und Elektrifizierung der Hochrheinbahn, Betriebskosten Hochrhein-Bodensee-Express (Variantenpapier Teil 1, lfd. Nr. 8)**

Der Kreistag nimmt Kenntnis.

■ **TOP 2.7: Verbundförderung und Durchführungsvertrag mit der Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH (Variantenpapier Teil 1, lfd. Nr. 10)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1. Dem Durchführungsvertrag zwischen dem Landkreis Lörrach, der Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH und der Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH als Vertreterin der an der Verbundgesellschaft beteiligten Verkehrsunternehmen für den Geltungszeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2027 wird zugestimmt. Der Bereitstellung hierfür erforderlicher Haushaltsmittel in Höhe von 3.703.730 EUR (2026) sowie 3.759.286 EUR (2027), die den Beitrag des Landkreises als Gesellschafter der Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH ergänzen, wird zugestimmt.
2. Für die Teilnahme des Landkreises am landesweiten D-Ticket JugendBW werden in den Jahren 2026 und 2027 jeweils 920.000 EUR bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.8: Erhöhung des Planansatzes im Auftrag „Personalbetreuung LRA“ und im Produktsachkonto „Aufwendungen für EDV“**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung des Planansatzes 2026 im Auftrag „Personalbetreuung LRA“, Produktsachkonto „Aufwendungen für EDV“ im Vergleich zum Planansatz 2025 in Höhe von 27.500 € und der Erhöhung des Planansatzes 2027 im Vergleich zum Planansatz 2025 in Höhe von 25.000 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.9: Fachübergreifende Fortbildung - u. a. Führungskräfte(nachwuchs)programm, ELMA, Führungskräfteveranstaltung, Lessino (Variantenpapier Teil 2, lfd. Nr. 13)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung der Haushaltsansätze im Bereich „Aus- und Fortbildung, Umschulung“ für 2026 in Höhe von 38.700 EUR und für 2027 in Höhe von 15.000 EUR jeweils im Vergleich zum Vorjahr wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.10: Umstellung des Fachverfahrens SAP auf S4/HANA**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Einstellung von 189.400 EUR zur Umstellung des Fachverfahrens SAP auf S4/HANA in den Haushalt 2026 / 2027 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.11: Variantenpapier THH1, 11.24, Erhöhung der Mietkosten HKS Steinen aufgrund Erweiterung (Ausbau und Anmietung zusätzlicher 4 Klassenzimmer)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung der Mietkosten am Standort Steinen der Helen-Keller-Schule für 4 zusätzliche Klassenzimmer wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.12: Mehraufwendungen für Intranetlösung (Variantenpapier, Teil 2, lfd. Nr. 17)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Den Mehraufwendungen für das Intranet in Höhe von 10.000 Euro (2026) und einmalig 70.000 € (2027) für die Implementierung einer Nachfolgelösung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.13: Zusatzleistungen Begleitende Kontrolle ZKL-Verlängerung Leistungszeitraum**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1. Der Kreistag stimmt der Verlängerung des Leistungszeitraums zu den in dem Angebot vom 09.09.2025 definierten Bedingungen zu.
2. Im Doppelhaushalt 2026/2027 sind für die Leistungen der Begleitenden Kontrolle im Zusammenhang mit dem Neubau des Dreilandklinikums Mittel im Umfang von brutto 178.500 € (für 2026) und 155.295 € (für 2027) zu berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.14: Beratungsleistungen (4.000 €) und Ausbildung (18.000 €) der Führungsgruppen im Rahmen von FUB (Führung und Ausbildung)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Mittelbereitstellung für die weitere Durchführung der fachlichen Beratung im Projekt der Neustrukturierung der Raumschaften – Führungsunterstützungsbereiche (FUB) - (4.000 €) sowie die Kosten für eine bedarfsgerechte Schulung und Ausbildung der Kräfte in den Führungsgruppen (18.000 €) in Höhe von insgesamt 22.000 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.15: Beratungsleistung zur strategischen Weiterentwicklung der Integrierten Leitstelle, Fachliche Beratung zur Gestaltung und Umsetzung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag stimmt der Mittelbereitstellung für Beratungsleistungen in Höhe von 40.000 € in 2026 zu.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.16: ILS Lörrach Betriebskostenhochrechnung - Erstattung an DRK 2026/2027**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Den anteiligen Betriebskosten für das Jahr 2026 für die Integrierte Leitstelle (ILS) in Höhe von 755.900 € und für 2027 in Höhe von 814.700 € (Anteil des Landkreises) wird zugestimmt.

Den anteiligen Investitionskosten der ILS für 2026 in Höhe von 212.400 € und für 2027 in Höhe von 14.600 € (Anteil des Landkreises) wird ebenfalls zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen, 23 Enthaltungen**

■ **TOP 2.17: Entwicklung der Führungsstruktur (FüSt) Katastrophenschutz - Projektleitung und Beratungsleistungen durch Prof. Dr. Gissler**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Mittelbereitstellung für die Entwicklung der Führungsstruktur für den Führungsstab (FüSt) des Landkreises Lörrach durch Projektleitung und Beratungsleistungen von Herrn Prof. Dr. Gissler in Höhe von 30.000 € in 2026 und 30.000 € in 2027 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.18: Erhöhter EDV-Aufwand durch Einführung neuer Fachanwendung ÖGDigital**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Für die Einführung und den Betrieb von ÖGDigital werden zusätzliche Gelder in Höhe von 38.700 € im Jahr 2027 und 39.400 € im Jahr 2027 bewilligt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.19: Automatische Datenübertragung bei der stationären Geschwindigkeitsüberwachung (Variantenpapier Teil 2, lfd. Nr. 27)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorhandenen stationären Messanlagen mit einer Technik auszustatten, die eine automatische Datenübertragung ermöglicht. Hierfür werden ab 2026 jährlich 35.000 € (je Messsäule 3.500 €) im Haushalt vorgesehen; der Betrag ist zu dynamisieren.

**Abstimmungsergebnis: 56 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen**

■ **TOP 2.20: Schülerbeförderung; Aufwendungen für Verkehrsleistungen (Variantenpapier Teil 2, lfd. Nr. 28)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Für Beförderungsleistungen im freigestellten Schülerverkehr für die kreiseigenen Schulen und die Schulen anderer Träger sowie für Erstattungen gemäß der Satzung über den freigestellten Schülerverkehr (inkl. Inklusion) werden im Haushalt 2026 insg. 7.870.200 € und im Haushalt 2027 insg. 8.138.200 € zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.21: Straßenbetriebliches Schutzplankenkonzept an Kreisstraßen - Austausch der Thomas-Stahl-Schutzplanken (Variantenpapier Teil 2, lfd. Nr. 29)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Bereitstellung erforderlicher Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 € für den Austausch veralteter Schutzplanken aus Thomas-Stahl nach dem in dieser Vorlage dargestellten Konzept für Kreisstraßen im Landkreis Lörrach wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.22: Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 (Variantenpapier Teil 2, lfd. Nr. 30)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € für die Bauwerksprüfung nach DIN 1076 im Jahr 2026 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.23: Beschaffung von Elektro-Dienstfahrzeugen für den forstlichen Außendienst**

Die Vorsitzende stellt den **Antrag der SPD-Fraktion auf separate Abstimmung über die Beschlussziffern 1 und 2** zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen, 34 Nein-Stimmen, keine Enthaltung**

**Ergebnis: Es erfolgt keine separate Abstimmung der Beschlussziffern 1 und 2.**

Im Anschluss stellt die Vorsitzende den **Beschlussvorschlag gemäß Verwaltungsvorlage gesamthaft und die Beschlussziffern 1 und 2 gemeinsam** zur Abstimmung:

1. Der Beschaffung von 8 Leasingfahrzeugen (Allrad-Elektrofahrzeuge) für den forstlichen Betriebsdienst wird zugestimmt.
2. Sollte eine Begutachtung der aktuell 9 im Einsatz durch den Fachbereich Waldwirtschaft befindlichen Elektrofahrzeuge weitere, die Verkehrssicherheit der Fahrzeuge gefährdende Schäden im Bereich Unterboden/ Batterie aufzeigen, wird die Verwaltung ermächtigt, abweichend übergangsweise kraftstoffbetriebene Leasingfahrzeuge zu beschaffen.

**Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 32 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen**

**Ergebnis: Der Beschlussvorschlag ist abgelehnt.**

Die Landrätin erklärt, sie werde prüfen, ob sie von ihrem Remonstrationsrecht Gebrauch mache, da in Folge des Beschlusses die Mobilität im forstlichen Betriebsdienst gefährdet sei.

■ **TOP 2.24: Krisendienst für auffällige Flüchtlinge (KAF); Erhöhung des Zuschusses**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Landkreis Lörrach bezuschusst den Krisendienst für auffällige Flüchtlinge (KAF) in den Jahren 2026 und 2027 mit jährlich 88.000 €.

Bis Ende 2027 erfolgt eine konzeptionelle und inhaltliche Neuausrichtung von KAF in Zusammenarbeit zwischen dem Caritasverband für den Landkreis Lörrach e. V. und dem Fachbereich Aufnahme & Integration.

Der Caritasverband für den Landkreis Lörrach e. V. und der Fachbereich Aufnahme & Integration berichten Mitte 2027 im Sozialausschuss.

**Abstimmungsergebnis: 51 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen**

■ **TOP 2.25: Jahresbeitrag Eigenschaden-Versicherung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung des Jahresbeitrages zur BGV Eigenschaden-Versicherung im Bereich der Sozial- und Jugendhilfe auf 85.000 EUR in 2026 und 93.000 EUR in 2027 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.26: Rechtsberatung und anwaltliche Vertretung bei gerichtlichen Verfahren im Rahmen der Geltendmachung des Anspruchs auf Förderung in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege § 24 SGB VIII**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Dem Planansatz in Höhe von jeweils 20.000 € zur Deckung der Kosten der Rechtsberatung und anwaltlichen Vertretung bei gerichtlichen Verfahren im Rahmen der Geltendmachung des Anspruchs auf Förderung in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.27: Anpassung EDV an neue Gesetze/Systemumstellung Hilfen aus einer Hand**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Aufgrund der Umsetzung zur inklusiven Jugendhilfe und der damit verbundenen Systemumstellung ist in 2026 (einmalig) ein Aufwand in Höhe von 20.000 € und für 2027 (einmalig) ein Aufwand von 5.000 € erforderlich, um die mit dem Systemwechsel notwendigen EDV- Anpassungen vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

## **VORLAGEN OHNE POSITION IM VARIANTENPAPIER**

### **■ TOP 2.28: Anpassung des Personalaufwands aufgrund der Erhöhung der Versorgungsumlage**

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Der Kreistag nimmt die Erhöhung der Versorgungsumlage auf 125 % und die gestiegenen Beihilfeaufwendungen zur Kenntnis und beschließt, den Personalaufwand im Haushaltsplan für die Jahre 2026 und 2027 um jeweils 500.000 EUR anzuheben.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

### **■ TOP 2.29: Beschaffung einer Fuhrparksoftware (Zentrales Fuhrparkmanagement)**

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge der Einrichtung eines zentralen Fuhrparkmanagements für das Gesamthaus künftig eine Fuhrparksoftware einzusetzen. Für die Beschaffung und Einführung der Software werden im Sachkonto 42710020 – Aufwendungen für EDV – im Haushalt 2026 34.000 EUR bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

### **■ TOP 2.30: Berufliche Schulen - Neubemessung Schulbudgets ab 2026**

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Den Beruflichen Schulen des Landkreises Lörrach werden ab 2026 die neu bemessenen Schulbudgets, wie in Anlage 1 aufgeführt, zur Verfügung gestellt.

Abschreibungen und Sonderposten sind künftig nicht mehr Bestandteil der Schulbudgets. Die Budgetreste werden weiterhin zu 100 % übertragen. Dies gilt auch für die Budgetüberträge des Jahres 2025 auf 2026.

Künftige besondere Bedarfe der Beruflichen Schulen sind zu prüfen und erforderlichenfalls mit zusätzlichen Haushaltsmitteln zu hinterlegen.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.31: Kfz-Zulassung; Erhöhung der IT-Aufwendungen für den Übergang zum neuen Fachverfahren**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Erhöhung der IT-Aufwendungen aufgrund des Übergangs zum Nachfolgeprodukt für das Kfz-Zulassungsfachverfahren von bisher 99.800 € auf

- einmalig 204.000 € für Dienstleistungen (Fachberatung, Schulungen, Datenübernahme, Installation und Einrichtung, Projektleitung) in 2026,
- einmalig 32.500 € für Lizenzen in 2026 sowie
- laufende Betriebskosten (Wartung, Pflege, Nutzung, Hosting) in Höhe von 124.800 € in 2026 und 175.000 € in 2027

wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.32: Maßnahmen im Radverkehr, Haushaltsjahr 2026/2027**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Bereitstellung erforderlicher Haushaltsmittel in Höhe von 4.902.800 € - einschließlich Erträgen in Höhe von 2.965.400 € - für die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept, die Radschnellverbindung Wiesental und weitere Maßnahmen in den Jahren 2026 und 2027 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.33: Erhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen und Ingenieurbauwerken, Haushaltsjahr 2026 und 2027**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1. Der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel im Jahr 2026 für Erhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen und Ingenieurbauwerken in Höhe von 513.000 € wird zugestimmt.
2. Der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel im Jahr 2027 für Erhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen und Ingenieurbauwerken in Höhe von 1.760.000 € wird zugestimmt. Dem stehen gesicherte Erstattungen in Höhe von 70.000 € von der Stadt Schopfheim und eine voraussichtliche Förderung des Landes in Höhe von 350.000 € (nachlaufend in 2028) gegenüber.

3. Der Verschiebung der Sanierung der Angenbachbrücke an der K6302 von 2026 in das Jahr 2027 wird zugestimmt; die Kostenveränderungen für Planung und Bau sind in den oben angegebenen Haushaltsmitteln für 2026 bis 2028 eingerechnet.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.34: Fuhrpark der Straßenmeistereien - Investitionen 2026 und 2027**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Bereitstellung erforderlicher Haushaltsmittel in Höhe von

- 2026: 561.978 €
- 2027: 631.171 €

für Ersatzbeschaffungen für den Fuhr- und Maschinenpark der Straßenmeistereien Kandern-Wollbach und Schönau wird zugestimmt. Dem stehen Erträge aus Zuschüssen und Verkaufserlösen in Höhe von

- 2026: ca. 184.900 €
- 2027: ca. 193.200 €

gegenüber.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.35: Fortsetzung der Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im THH 6 für die Haushaltsjahre 2026/2027**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Für die Haushaltsjahre 2026/2027 werden folgende Beschlüsse gefasst:

- 1.) Reduzierung der Globalzuschüsse für die 5 Liga-Verbände um jeweils 3.500 € pro Verband (insgesamt 17.500 €)
- 2.) Aussetzen der Kreisförderung für den Besuchsdienst FBF (= 5.000 €)
- 3.) Aussetzen der Kreisbeteiligung für den Stromsparcheck (= 9.000 €)
- 4.) Aussetzen der Projektmittel für Integrationsprojekte für Menschen mit Migrationshintergrund (= 35.000 €)
- 5.) Kürzung der Förderung der Frauenberatungsstelle für den Landkreis Lörrach um 5.000 €.

**Abstimmungsergebnis: 56 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 2.36: Fortsetzung der Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im THH 7 für die Haushaltsjahre 2026/2027**

Die **Fraktion Bündnis90/Die Grünen** stellt bezogen auf die Beschlussziffer 1 des Beschlussvorschlags gemäß Vorlage den Antrag, **die für das Jugendförderprogramm zur Verfügung stehenden Mittel um 20.000 € zu reduzieren.**

**Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 32 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen**  
**Ergebnis: Der Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen ist abgelehnt.**

Im Anschluss stellt die Vorsitzende den **Beschlussvorschlag gemäß Vorlage gesamthaft** und damit die Beschlussziffern 1 und 2 gleichzeitig zur Abstimmung:

Für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 werden folgende Beschlüsse gefasst:

- 1.) Reduzierung der zur Verfügung stehenden Mittel für das Jugendförderprogramm um 30.000 €.
- 2.) Reduzierung der Weiterbildungsmittel im Projekt „Alle dabei – wir für die Kinder im Landkreis Lörrach“ um 30.000 €.

**Abstimmungsergebnis: 45 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 12 Enthaltungen**  
**Ergebnis: Beschlussvorschlag gemäß Vorlage ist angenommen.**

## **ANTRÄGE DER FRAKTIONEN**

■ **TOP 2.37: Zukünftige Ausgestaltung Haushaltszwischenberichte (Berichterstattung zu Investitionsmaßnahmen), zukünftige Beratungsform der mittelfristigen Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Planung (Antrag SPD-Fraktion vom 10.11.2025)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1. Die Verwaltung wird weiterhin in bewährter Form über den Haushaltsverlauf berichten.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Vorfeld der nächsten Haushaltsplanung die mittelfristige Investitionsplanung in der AG Strategie & Finanzen mit dem Ziel einer Priorisierung zu thematisieren.

**Abstimmungsergebnis: 61 Ja-Stimmen, einstimmig**

## **STELLENVERÄNDERUNGEN**

### **■ TOP 2.38: Stellenveränderungen ab dem Haushaltsjahr 2026/2027 - THH 1 bis 3**

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Den zusätzlichen Stellen in den THH 1 bis 3, einschließlich den Entfristungen und den Verlängerungen von Stellenanteilen, sowie den Stellenstreichungen und kw-Vermerken auf Basis des Haushaltsentwurfs 2026/2027 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 47 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 13 Enthaltungen**

### **■ TOP 2.39: Stellenveränderungen ab dem Haushaltsjahr 2026/2027 - THH 4 und 5**

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Der zusätzlichen Stelle in den THH 4 und 5 einschließlich den Entfristungen und den Verlängerungen von Stellenanteilen sowie den Stellenstreichungen und kw-Vermerken auf Basis des Haushaltsentwurfs 2026/2027 wird zugestimmt.

Der angepasste Stellenplan wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 47 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 13 Enthaltungen**

### **■ TOP 2.40: Stellenveränderungen ab dem Haushaltsjahr 2026/2027 - THH 6**

Es ergeht nachstehender

#### **Beschluss:**

---

Den Entfristungen und den Verlängerungen von Stellenanteilen im THH 6 sowie der Stellenstreichung und dem kw-Vermerken auf Basis des Haushaltsentwurfs 2026/2027 wird zugestimmt.

Der angepasste Stellenplan wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 47 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 13 Enthaltungen**

■ **TOP 2.41: Stellenveränderungen ab dem Haushaltsjahr 2026/2027 - THH 7**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Den Entfristungen und den Verlängerungen von Stellenanteilen im THH 7 sowie den Stellenstreichungen auf Basis des Haushaltsentwurfs 2026/2027 wird zugestimmt.

Der angepassten Stellenplan wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 47 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 13 Enthaltungen**

**Anträge der Fraktionen zur Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes für die Haushaltsjahre 2026 und 2027**

Die Vorsitzende stellt den sowohl **von der CDU-Fraktion als auch von der SPD-Fraktion gestellten Antrag zur Absenkung des Kreisumlagehebesatzes 2027 um 0,5 Prozentpunkte auf 38,5 %** zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 57 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen**  
**Der Kreisumlagehebesatz für den Haushalt 2027 wird auf 38,5 % festgesetzt.**

Im Anschluss stellt die Vorsitzende den **Antrag der CDU-Fraktion auf Absenkung des Kreisumlagehebesatzes 2026 um 0,5 Prozentpunkte auf 37,5 %** zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen, 36 Nein-Stimmen**  
**Der Antrag ist abgelehnt.**

Weiter stellt die Vorsitzende die **Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes 2026 auf 38,0 %** als Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 59 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen**  
**Der Kreisumlagehebesatz für den Haushalt 2026 wird auf 38,0 % festgesetzt.**

**Abstimmung über die Haushaltssatzung 2026 / 2027 des Landkreises Lörrach mit Finanzplan 2028 - 2029, Wirtschaftspläne 2026 der Beteiligungen des Landkreises Lörrach**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung des Landkreises Lörrach 2026 / 2027 wie in der Sitzung beraten. Der mittelfristigen Finanzplanung 2028 – 2029 wird zugestimmt.

Zu den Wirtschaftsplänen der Beteiligungen:

- 1) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Landkreises Lörrach für 2026 wird – wie beraten - beschlossen. Der mittelfristigen Finanzplanung wird zugestimmt.
- 2) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Heime des Landkreises Lörrach für 2026 wird - wie beraten - beschlossen. Der mittelfristigen Finanzplanung wird zugestimmt.
- 3) Die Landrätin wird zu folgender Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der IngA Service gGmbH ermächtigt:  
Der Wirtschaftsplan der IngA Service gGmbH für 2026 wird - wie beraten - beschlossen.  
Der mittelfristigen Finanzplanung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 3: Wirtschaftsplan 2026 der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH und Beschluss über die Gewährung von Finanzhilfen in 2026 und 2027**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag ermächtigt die Landrätin, in der Gesellschafterversammlung der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH für das Jahr 2026 wird gemäß den in der Anlage 1 beigefügten Festlegungen mit einem Jahresverlust in Höhe von - 8.411.832 EUR beschlossen.

Außerdem fasst der Kreistag folgenden Beschluss:

2. Die Kliniken GmbH erhält folgende Betriebskostenzuschüsse:  
15 Mio. € im Laufe des Jahres 2026 und 10 Mio. € im Laufe des Jahres 2027.
3. Der bereits gewährte Kreditrahmen des Kernhaushaltes an die GmbH (in Höhe von 52 Mio. €) wird auch für die Jahre 2026 und 2027 beibehalten. Die Tilgung des Kredits wird für diesen Zeitraum weiterhin gestundet.

**Abstimmungsergebnis: 58 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen**

#### ■ TOP 4: Wirtschaftspläne 2026 der Tochterunternehmen der Kliniken GmbH

Auf Antrag der **FDP-Fraktion** stellt die Vorsitzende die **Beschlussziffern 1 und 2 getrennt zur Abstimmung**.

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag ermächtigt die Landrätin, in der Gesellschafterversammlung der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan der **Kliniken Lörrach Service GmbH** für das Jahr 2026 wird - gemäß den in der Anlage beigefügten Festlegungen - mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 102.935 EUR festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

Weiter ergeht folgender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag ermächtigt die Landrätin, in der Gesellschafterversammlung der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

2. Der Wirtschaftsplan der **Medizinisches Versorgungszentrum Landkreis Lörrach GmbH** für das Jahr 2026 wird - gemäß den in der Anlage beigefügten Festlegungen - mit einem Jahresverlust in Höhe von 126.432 EUR festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 57 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

#### ■ TOP 5: Neufassung der Satzung des Landkreises Lörrach über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Die in der Anlage beigefügte Neufassung der Satzung des Landkreises Lörrach über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 56 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen**

■ **TOP 6: Teilhahmebeschluss am Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten"**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag stimmt der Teilnahme am Projektauftrag 2025/2026 des Bundesprogrammes „Sanierung kommunaler Sportstätten“ mit dem Projekt Neubau Kreissporthalle Berufsschulzentrum Lörrach zu und ermächtigt die Verwaltung, im ersten Schritt in Phase 1 am Interessenbekundungsverfahren die erforderlichen Projektskizzen und Anträge vorzubereiten und einzureichen. Im Rahmen der Interessensbekundung und der weiteren Antragstellung wird entsprechend der Förderrichtlinien die Gesamtfinanzierung des Projektes bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 7: Ausführungsplanung Radwege Minseln - L 139 (K6333) und Nordschwaben - Wiechs (K6336)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Radwege im Zuge der Kreisstraße K6333 zwischen Minseln und der L139 und im Zuge der K6336 zwischen Nordschwaben und Wiechs entsprechend der in dieser Vorlage dargestellten Planungsphasen weiter zu planen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, vor Beginn des Planfeststellungsbeschlusses den Grunderwerb für die Dinkelberggradwege zu tätigen.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 8: Radwegplanung Niederdossenbach-Dossenbach und Dossenbach-Schopfheim (K6353)**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Verkehrsanlagenplanung nach HOIA Leistungsphasen 1 und 2 eines gemeinsamen Radwegs zwischen Niederdossenbach und Dossenbach sowie Dossenbach und Schopfheim im Zuge der K6353 zu beginnen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein geeignetes Ingenieurbüro zur Durchführung der Planungen der Leistungsphasen 1 und 2 und der weiteren Leistungsphasen als optionale Leistungen im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung zu beauftragen und weitere Büros für spezifische Planungsleistungen wie die Naturschutzplanung hinzuzuziehen.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 9: Anpassung der Satzung über die Schülerbeförderung**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag beschließt die beigefügte Änderungssatzung über die Schülerbeförderung.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 10: Änderung der Abfallwirtschaftssatzung 2026**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Kreistag beschließt die vorgeschlagene 6. Änderungssatzung zur Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Lörrach aus dem Jahr 2020.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 11: Abfallerfassung - Recyclinghofkonzept**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

Der Recyclinghofstandort „Zell im Wiesental“ wird neu definiert zum Standort „Recyclinghof Wiesental“. Der Recyclinghof Wiesental soll in einer mittleren Entfernung von den Recyclingzentren Schopfheim und Schönau im Schwarzwald liegen und das Einzugsgebiet zwischen den beiden Recyclingzentren versorgen.

**Abstimmungsergebnis: 62 Ja-Stimmen, einstimmig**

■ **TOP 12: Bekanntgabe der am 22.10.2025 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Vorsitzende gibt den in der nichtöffentlichen Sitzung des Kreistags vom 22.10.2025 gefassten Beschluss bekannt:

**Zu TOP 1: Personalangelegenheit: Wiederbesetzung Dezernatsleitung I „Finanzen, Zentrales Management & Bildung“**

Es ergeht nachstehender

**Beschluss:**

---

1. Zur neuen Dezernatsleitung I „Finanzen, Zentrales Management & Bildung“ wird Herr Thomas Wiesler gewählt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Stelle der Dezernatsleitung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.